



Sicher arbeiten mit Gefahrstoffen

Das kleine 1x1 im Arbeitsschutz

Was sind Gefahrstoffe?

Produkte mit **Gefahrenpiktogrammen**, z.B.

- Farben und Lacke
- Reinigungsmittel
- Zement

Gefährliche **Stoffe, die bei der Tätigkeit entstehen**, z.B.

- Staub
- Schweißrauche
- Motorabgase

Quelle: BG BAU



Quelle: H.ZWEI.S, Werbeagentur

Welche Gefährdungen treten auf?

Gesundheitsgefährdungen durch

- Kontakt mit Haut und Augen
- Wundkontamination
- Einatmen
- Verschlucken



Physikalisch-chemische Gefährdungen

- Brand und Explosion
- Hitze, Kälte



Woran habe ich vor Arbeitsaufnahme zu denken?

- **Informieren** Sie sich über die Gefahrstoffe anhand der **Kennzeichnung** auf dem Gebinde

Bezeichnung des Produktes

Methanol (Lösungsmittel)
(Index-Nr.: 603-001-00-X)

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Giffig bei Verschlucken.
Giffig bei Hautkontakt.
Giffig bei Einatmen.
Schädigt die Augen – Erblindungsgefahr.
Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht Rauchen.
An einem gut belüfteten Ort lagern.
Behälter dicht verschlossen halten.
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.
Bei Berührung mit der Haut:
Mit reichlich Wasser und Seife waschen.
Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt rufen.
Unter Verschluss lagern.

Gefahrenhinweise, H-Sätze

Sicherheitshinweise, P-Sätze,

Gefahrenpiktogramme

Hersteller, Importeur, Lieferant

200 L **Gefahr**

Muster-Chemie AG Musterstadt · Tel. +49(0)8888-99-3333

Quelle: BG BAU



Quelle: BG BAU, Dr. Klaus Kersting

Woran habe ich vor Arbeitsaufnahme zu denken?

- Lesen Sie die **Betriebsanweisung** sorgfältig durch

Betriebsanweisung Nr. Gemaß §14 Gefahrstoffverordnung Baustelle / Tätigkeit:	Betrieb: Datum:	
 	Epoxidharz-Produkte, sensibilisierend, total solid Streichen/Spachteln/Rölen GHS CODE: RE30	
Gefahren für Mensch und Umwelt		
Einatmen oder Hautkontakt kann zu Gesundheitsschäden führen. Reizt die Atemwege, Augen, Haut. Direkter Kontakt kann Verätzungen verursachen, d.h. Hautgewebe und Schleimhäute zerstören. Kann zu Allergien führen. Personen mit Epoxidharzen-Allergie sollten keinen Kontakt mit diesem Stoff haben. Produkt ist brennbar. Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden!		
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln		
Arbeiten bei Frischluftzufuhr! Beim Ab-/Umfüllen/Mischen der Komponenten Verspritzen vermeiden. Nach Härter Zugabe zügig verarbeiten (Erhitzung möglich). Nicht auf heiße Flächen spritzen. Gefäße nicht offen stehen lassen! Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden! Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! Epoxidharze nur mit geeignetem Reinigungsmittel von der Haut entfernen. Auf keinen Fall Lösemittel verwenden! Hautpflegemittel verwenden! Verunreinigte Kleidung wechseln! Beschäftigungsbeschränkungen beachten!		
Handschutz: Handschuhe aus Nitril Kautschuk, Butylkautschuk. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert.		
Augenschutz: Gestell-Brille		
Atemschutz: Gasfilter A (braun) bei unklaren Verhältnissen oder in engen, unbelüfteten Räumen.		
Körperschutz: langärmelige Arbeitskleidung tragen. Beim Anmischen Schutzhose oder Einwegschutanzug (Typ 5, atmungsaktiv) tragen.		
Verhalten im Gefahrenfall		
Mit saugfähigem unbrennbarem Material (z.B. Kieselgur, Sand) aufnehmen und entsorgen! Geeignete Lösemittel: Kohlendioxid, Löschpulver oder Wasser im Sprühstrahl. Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe! Brandbekämpfung nur mit persönlicher Schutzausrüstung! Berst- und Explosionsgefahr bei Erhitzung! Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen! Das Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation muss vermieden werden.		
Zuständiger Arzt: Unfalltelefon:		
Erste Hilfe		
Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und umgehend Arzt verständigen.		
Nach Augenkontakt: 10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspülung nehmen. Immer Augenarzt aufsuchen!		
Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. Mit viel Wasser und Seife reinigen. Keine Verdünnung-/Lösemittel!		
Nach Einatmen: Frischluft!		
Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. In kleinen Schlucken viel Wasser trinken lassen.		
Ersthelfer:		
Sachgerechte Entsorgung		
Nicht in Ausguss oder Mülltonne schütten! Nicht mehr verwendbare Einzelkomponenten zur Aushärtung vermischen.		
Ausgehärtete Produktreste: Nicht ausgehärtete Produktreste: Nicht ausgetrocknete Gebinde:		

Woran habe ich vor Arbeitsaufnahme zu denken?

- **Prüfen** Sie die vorgesehenen Arbeitsmittel und Ihre persönlichen Schutzausrüstungen auf offensichtliche **Mängel**
- **Beseitigen** Sie die festgestellten **Mängel** vor Arbeitsaufnahme oder melden Sie die Mängel unverzüglich Ihrer oder Ihrem Vorgesetzten



Was muss ich während der Arbeit beachten?

- Beachten Sie die **Schutzmaßnahmen** aus der Betriebsanweisung
- Tragen Sie Ihre **Persönlichen Schutzausrüstungen**



Quellen: H.ZWEI.S, Werbeagentur

Was muss ich während der Arbeit beachten?

Gefahrstoffe **sicher aufbewahren**

- Nicht in Pausenräumen oder Verkehrswegen
- Nur Originalgebinde oder zugelassene Gebinde verwenden und diese wie das Originalgebinde kennzeichnen
- Gebinde nicht offen stehen lassen



Quelle: H.ZWEI.S, Werbeagentur

Was muss ich während der Arbeit beachten?

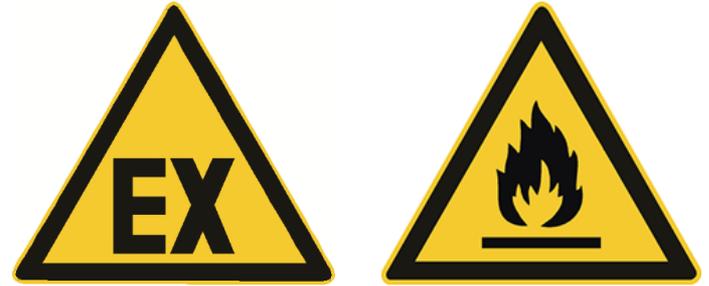
Auf **Hygiene** achten

- Essen, trinken und rauchen nur in den hierfür vorgesehenen Bereichen
- Benetzte Arbeitskleidung unverzüglich wechseln
- Vor den Pausen und am Arbeitsende Hände waschen



Was muss ich während der Arbeit beachten?

- Beachten Sie bei Arbeiten mit brennbaren Produkten die Schutzmaßnahmen gegen **Brand und Explosion**
- Vermeiden Sie
 - Zündquellen
 - den großflächigen Einsatz von entzündbaren Produkten in geschlossenen Arbeitsbereichen



Was ist nach der Arbeit zu tun?

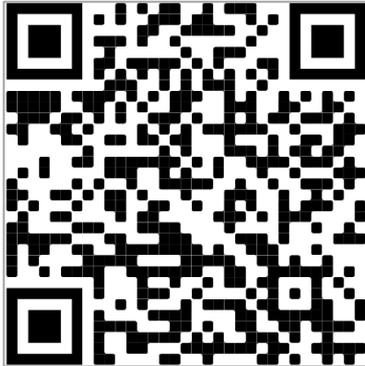
- **Reinigen** Sie Ihre Hände und andere verschmutzte Körperstellen gründlich und verwenden Sie danach ein **Hautpflegemittel**
- **Verschließen** Sie **angebrochene Gebinde**
- **Entsorgen** Sie Produktreste, leere Gebinde und Ihre benutzte persönliche Schutzausrüstungen **sachgerecht**, z.B. Schutzhandschuhe



Quelle: H.ZWEI.S, Werbeagentur

Wo finden Sie weitere Informationen?

Auf unserer Internetseite unter: www.bgbau.de
Themen > Gefahrstoffe



Gefahrstoffe

Auch Sie setzen auf Ihren Baustellen Gefahrstoffe ein: zum Beispiel Montageschäume, Lösemittel, Zement, Schalöl, Bitumen und andere Isolieranstriche. Wir bieten Ihnen Informationen zum richtigen Umgang mit Gefahrstoffen beim Bauen, Renovieren und Reinigen.

Pass auf Dich auf!

BAU AUF SICHERHEIT
BAU AUF **DICH**
www.bau-auf-sicherheit.de

 **BG BAU**
Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft